

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Freitag, 04.09.26, 07:00 Uhr

Freitag windig bis stürmisch, von Norden zeitweise kräftiger Regen,
einzelne Gewitter nicht ausgeschlossen. Samstag windig.

Wetter- und Warnlage:

Am Freitag zieht ein kleinräumiges Tief mit seinen Ausläufern über die Nordhälfte Deutschlands. Dessen Kaltfront verlagert sich dabei sehr zögerlich südwärts. Am Samstag gelangt der Westen Deutschlands zunehmend unter Zwischenhocheinfluss.

WIND:

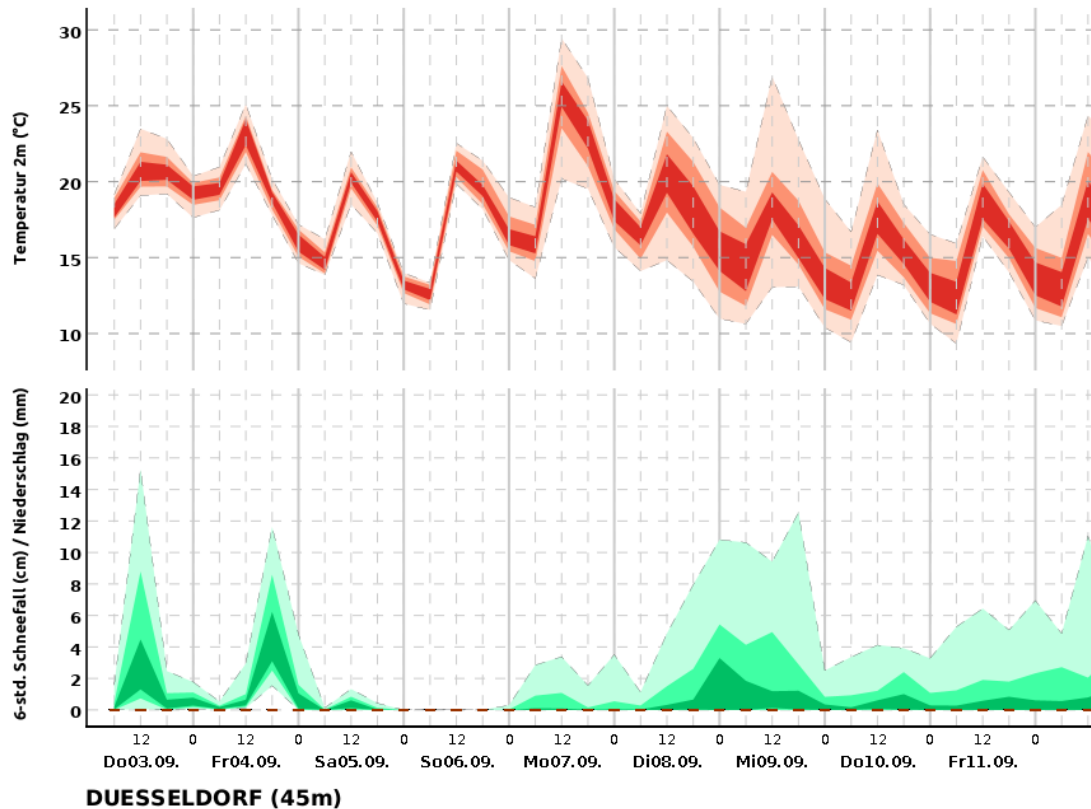
Am Freitag im Tagesverlauf verbreitet starke bis stürmische Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8) aus Südwest bis West. Insbesondere im Norden, im exponierten Bergland und bei Gewittern einzelne Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9) nicht ausgeschlossen. Am Abend im Norden, im Verlauf der ersten Nachthälfte auch im Süden nachlassend.

Am Samstag in Westfalen einzelne Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus West.

GEWITTER/STARKREGEN:

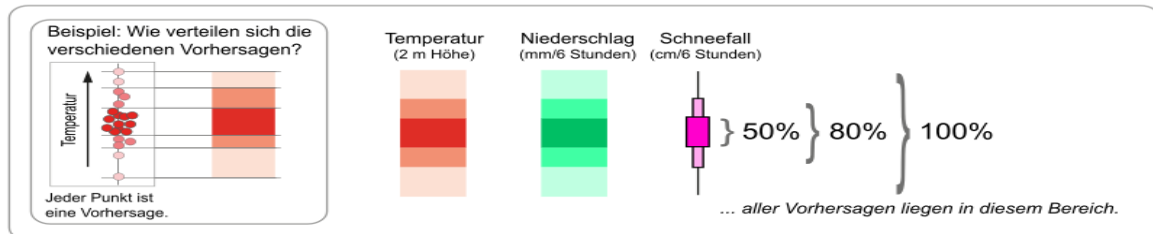
Am Freitag von Norden aufkommender, schauerartiger Regen. Dabei strichweise Starkregen bis 20 l/qm innerhalb 1-3 Stunden gering wahrscheinlich. Auch einzelne eingelagerte Gewitter mit kleinkörnigem Hagel und schweren Sturmböen bis 95 km/h (Bft 10) nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, nd